

Persönliche Beratung, neue Therapien: Garanten für ein perfektes Ergebnis

ThiemerHeermann: gemeinsam mit dem Patienten zur perfekten Lösung
– bei ästhetischen Wünschen, Zahnersatz und Implantaten.

Kaum ein Patient, der einen größeren Eingriff ohne Internet-Recherche angeht. „Wir informieren seit 15 Jahren in Patientenvorträgen zu unseren Schwerpunkten Implantologie, Zahnersatz und Ästhetik“, sagt Dr. Jörn Thiemer. „Dort erfahren wir natürlich, dass sich viele Menschen im Internet schlau machen wollten – danach aber eher verunsichert sind.“

Deshalb verbindet der erfahrene Zahnarzt weiterhin sein Vortragsangebot in verschiedenen Revier-Städten mit einer persönlichen Implantat-Sprechstunde in seiner Praxis – „unbedingt ohne Zeitdruck“, wie er betont.

Denn Zähne, die seien nun einmal individuell. „Sie können sich im Internet informieren. Aber eine Entscheidung fällen können Sie dort nicht“, weiß auch Dr. Jan Heermann, der mit Dr. Jörn Thiemer die gemeinsame Praxis ThiemerHeermann führt.

Die beiden Essener mit Praxis in Watten-scheid sehen denn auch ihre Beratung als wichtiges Fundament für das perfekte Ergebnis: „Für fast jeden Patientenwunsch gibt es mehrere mögliche Behandlungswege. Wir beziehen nicht nur die Wünsche des Patienten ein, sondern auch z. B. seine gesundheitliche Situation. Bei Bedarf stimmen wir uns mit den behandelnden Ärzten ab.“ So ließen sich auch so genannte Risikopatienten oft bestens therapieren.



Stimmen sich zu jedem Patienten und jedem Zahnersatz eng ab (von links): Dr. Jörn Thiemer, MSc, MSc, MS (USA), Zahntechnikermeister Eugen Basner und Dr. Jan Heermann

„Hier sehen wir übrigens Lücken auf vielen Informationsseiten im Internet“, betont Dr. Thiemer. „Viele Webseiten zeigen eher die Probleme als die Chancen. Wir sind es dann, die dem Patienten endlich die Sicherheit geben, ob auch in seinem Fall Zahn-Implantate möglich sind“, ergänzt Dr. Heermann.

Eine fundierte Beratung erfordert immer auch eine exakte Diagnostik. Thiemer Heermann haben ihre Praxis dafür nach internationalen Maßstäben ausgerichtet. „Wir können zum Beispiel den Kiefer mit

einem 3D-Röntgengerät exakt vermessen“, erklärt Dr. Thiemer. „Dadurch sind wir oft in der Lage, Implantate so zu platzieren, dass der vorherige Knochenaufbau entfallen kann.“ Zugleich ermögliche das Verfahren, ohne Skalpell zu operieren und damit für eine schnelle Heilung zu sorgen.

Und genau wie große Praxen in den USA vereinen ThiemerHeermann alle Behandlungsschritte unter einem Dach. „Wir sichern dem Patienten damit eine zügige Behandlung und kurze Wege.“ Übrigens auch mit Bringdienst nach der OP.